Zeitreise mit Folgen

Von YashiruChan

Kapitel 32: Kapitel32

Hallo!

Erst einmal sorry, dass ist so lange warten musstet! Aber ich hoffe ihr fruet euch nun, den nächsten Teil lesen zu können. Ach ja, ich hab jetzt eine Betaleserin, das süße Chibi-Alu, danke nochmal an dieser stelle, dass sie mir hilft.

Yashi

_____VEGETA_____
____

Kapitel 32

Vegeta:

Ich hörte wie die Tür mit einem leisen quietschen geöffnet wurde. Kein Zweifel, es konnte nur Gregor sein. Aber diesmal werde ich sie ihm nicht so einfach überlassen. Vorsichtig setzte ich Bulma auf dem Fenstersims ab. Ich sah die Angst in ihren Augen, auch wenn sie versuchte sie zu unterdrücken. Ich lächelte sie beruhigend an. "Keine Sorge, ich pass auf dich auf... ich hab nur noch eine Rechnung offen...bin gleich wieder da..." sagte ich so ruhig wie ich nur konnte. Denn ruhig war ich ganz und gar nicht. Nein, innerlich kochte ich. Ich würde diesen Kerl am liebsten in der Luft zerreißen! Wie konnte er Bulma das antun, so was hatte sie nun echt nicht verdient. "Wie herzzerreißend, der edle Ritter will seine Verlobte retten." Spottete Gregor. Uh, nur noch etwas, reiz mich nur noch etwas mehr. Flehte ich innerlich, je mehr Wut ich in mir hatte, desto mehr würde er die Leviten gelesen bekommen.
Als Gregor sein Schwert zog und ein "Los, zeig mir deine Kraft!" zischte war es soweit. Ich lief los und wich dem Schwert aus. "Meine Kraft willst du sehen?" fragte ich herausfordernd. Als er nickte und wieder mit dem Schwert auf mich einschlug fing ich das Schwert mit einer Hand ab. Ich war so in Rage, dass ich den Schmerz kaum

bemerkte. Ich konzentrierte mich und ganz langsam begann das Schwert zu ächzen bis es mit einmal krachte und zersprang. Entsetzt sah mich Gregor an. "Wer...WAS bist du?!" stammelte er. Ich lächelte, ein teuflisches lächeln, wie ich immer lächelte, wenn ich triumphierte. "Ich? Ich bin Vegeta. Prinz der SJs!" stellte ich mich stolz vor. "S...S...was?!" japste Gregor. Doch ich antwortete nicht. Ich spürte Bulmas entsetzen Blick in meinen Rücken. Schnell drehte ich mich um. " Bulma, lass mich erklären!" bat ich sie. Doch sie schüttelte nur den Kopf. "Warum...WARUM hast du mir das nicht gesagt...du...du...du Alien!" schrie sie mich an. Au meine Ohren. Aber ich konnte es verstehen. Ich erinnerte mich zurück.

Damals vor 10 Jahren....ich war grade mal 9, sie noch jünger. Wir standen unter Freezers Kommando, sollten die Erde säubern und dann wollte er sie verkaufen. Doch als wir begannen sie zu säubern stellte sich und Kakarott in den Weg, Vater sagte, dass er einer von uns sei und die Erde noch bevor wir unter Freezers Kommando standen von der Menschheit säubern sollte, und versagt hatte. Er hielt 3! Erwachsene SJs in Schach bis Bulma und seine Freunde die legendären Dragonballs fanden und wir aus der Knechtschaft von Freezer befreit wurden. Seitdem ist eine Art Kalter Krieg zwischen den SJs und den Menschen ausgebrochen. Unsere 2 Planeten belauerten sich.... Doch ich wollte hier leben, diese komische, schwache Spezies studieren, damit ich sie mit einem Schlag irgendwann töten konnte. Doch mit der Zeit wurde mein Wille diesen Planeten zu zerstören immer nichtiger. Klar, meinem Vater gegenüber war er immer noch da, aber ich lerne diese Welt zu lieben, mehr als meine eigene Heimat. Dieser Planet war so lebendig, grün und voller kleiner Wunder. Unserer hingegen war karg und kalt. Hätten sie gewusst wer ich bin, hätten die Menschen sicher versucht mich zu töten....

"Träum nicht. ICH bin dein Gegner, egal WAS du bist!" riss mich Gregor aus den Gedanken. Aber er war nicht wichtig, die Vergangenheit war nicht wichtig. Wichtig war nur, dass Bulma mir verzeihen konnte, dass ich sie angelogen hatte. Doch erst musste ich ihn kalt machen, bevor wir alle in Sicherheit waren. Also machte ich kurzen Prozess. Einige gezielte Schläge und er ging zu Boden. Für mich war klar, dass er tot war, so eine Kraft konnte der Körper eines Menschen nicht aushalten.
Ich wand mich zu Bulma. Ihr Blick versetzte mir einen Stich. Sie sah mich so verletzt und enttäuscht an. Oh man, wie kann man nur so einen Bambiblick draufhaben? Das ist gemein, wie soll ich mich so NICHT schuldig fühlen?!?! "Bulma...versteh doch... hätte ich es dir gesagt...du hättest mich doch gemieden, Angst vor mir gehabt...wie jetzt! Das wollte ich nicht." Versuchte ich ruhig und eisig wie immer zu erklären. Aber dieses eisige gelang mir nicht so sonderlich gut. "Du weißt, das Goku einer von euch ist. UND du weißt, dass er auch einer meiner besten Freunde ist. Ich habe nichts gegen SJs und das weißt du. Du hast mich einfach angelogen!" fuhr sie mich an. Und wenn man genau hinsah sah man, dass ihre Augen glänzten. Aber sie wäre viel zu stolz gewesen um auch nur eine Träne zu vergießen. Ja, so war sie.... manchmal sanft und liebevoll wie ein Engel und dann wieder stolzer und kälter als eine Göttin...."Wieso bist du dann so entsetzt, dass ich einer bin?" musste ich lächelnd fragen. Ich merkte wie ich sie ertappte, und sie zog eine beleidigte Schnute. "Ich bin nicht entsetzt ich bin etwas enttäuscht, dass du mich angelogen hast." Wich sie meiner Frage geschickt aus. Und ich beließ es erstein mal dabei. Sie sollte sich erst mal an den Gedanken gewöhnen, dass ich der Prinz der SJ bin, dann könnten wir weiter reden.
Ich nahm sie auf den Arm und verließ das Zimmer. "Lass mich runter!" protestierte sie.

Doch mit einem. "Du bist noch viel zu schwach um wirklich weiter zu kommen." Schnitt ich ihrem Protest den Hals ab und trug sie dann aus der Ruine in der Gregor hauste in unser Zimmer...